

Antrag auf Erweiterung der Lizenz LAPL(A) auf eine andere Luftfahrzeugklasse gemäß FCL.135.A VO(EU) Nr. 1178/2011

Persönliche Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers

Name	Vorname	Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon <i>(freiwillige Angabe)</i>	Fax <i>(freiwillige Angabe)</i>	E-Mail <i>(freiwillige Angabe)</i>	
Lizenznummer LAPL(A)			

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass

- ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht bestraft worden bin und gegen mich keine Maßnahmen der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
- ein Straf- oder Ermittlungsverfahren gegen mich nicht anhängig ist,
- seit der letzten Ausstellung der Lizenz Eintragungen in das Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) nicht erfolgt sind,
- ich an keinem Flugunfall beteiligt war.

Anderenfalls ist/sind diesem Antrag beizufügen

- Führungszeugnis der Belegart „O“ *(zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde)*,
- Nachweis zu Gericht, Aktenzeichen und Grund des anhängigen Strafverfahrens,
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes, 24932 Flensburg,
 - Der Auszug liegt bei.
 - Der Auszug wird nachgereicht.
- Nachweis zu der Behörde *(mit Aktenzeichen)*, in deren Zuständigkeit sich der Flugunfall ereignet hat.

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

Hinweis

Die Bearbeitung dieses Antrages ist nur möglich, wenn zusammen mit diesem (*vollständig ausgefüllten*) Formblatt die nachstehenden Unterlagen vorliegen:

- Ihre **Lizenz** im Original oder gut lesbare Kopien von Vorder- und Rückseite,
- eine Kopie Ihres **gültigen Tauglichkeitszeugnisses**,
- bei Durchführung der Ausbildungsflüge mit einem ausländischen Fluglehrer in und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland eine **Kopie der Lizenz des Fluglehrers**,
- bei Durchführung der praktischen Prüfung mit dem Inhaber einer ausländischen Prüferanerkennung, eine **Kopie der ausländischen Lizenz und Prüferanerkennung des Prüfers**,
- die im Formular jeweils genannten vorzulegenden **Nachweise**

(Die Vorlage einer Kopie Ihrer Lizenz entbindet im Übrigen nicht von der Verpflichtung, die bisher gültige Lizenz nach Erhalt der Neuausfertigung an die Regierung - Luftamt – zurückzusenden.)

Nachweis der Voraussetzungen

1. Ausbildung

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.135.A VO(EU) Nr. 1178/2011 zum Erwerb

auf die Luftfahrzeugklasse ausgebildet

(SEP/TMG)

Die Ausbildung umfasst folgendes

Flugausbildungsstunden

(mindestens 3)

Anzahl der Starts und Landungen mit Fluglehrer

(mindestens 10)

Anzahl der überwachten Alleinstarts- und -landungen

(mindestens 10)

Ausbildung der theoretischen Kenntnisse in einer anderen Klasse auf folgenden Gebieten:

betriebliche Verfahren, Flugleistung und Flugplanung, allgemeine Flugzeugkunde

Datum

Bestätigung der Ausbildung durch den Lehrberechtigten

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.135.A VO(EU) 1178/2011 im vorgenannten Umfang ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben werden als richtig bescheinigt.

Name, Vorname des Lehrberechtigten

Lizenznummer

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis:

Unter Bezug auf FCL.1005 ist die Abnahme der praktischen Prüfung durch den Prüfer, der gleichzeitig der Fluglehrer zum Erwerb dieser Berechtigung ist, nicht möglich, denn der Fluglehrer ist für die Empfehlung zur Prüfung verantwortlich.

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

2. Praktische Prüfung

Der Bewerber um Erweiterung einer Luftfahrzeugklasse oder -baureihe in der LAPL(A) muss eine praktische Prüfung zum Nachweis der praktischen Fertigkeiten ablegen, die für den sicheren Betrieb der betreffenden Luftfahrzeugklasse bzw. des betreffenden Luftfahrzeugmusters erforderlich sind.

Prüfung der theoretischen Kenntnisse

Bei Bewerbern um Erweiterung einer Flugzeugklasse oder -baureihe in der LAPL(A) wird die Prüfung der theoretischen Kenntnisse mündlich vom Prüfer während der praktischen Prüfung durchgeführt.

(Das Protokoll der (theoretischen und) praktischen Prüfung ist beizufügen.)

Die Prüfung fand statt am

Datum der Prüfung	Name des Prüfers	Vorname
Lizenznummer und Nummer der Prüferberechtigung		Berechtigung FE / CRE / TRE gültig bis

Antrag der Antragstellerin/des Antragstellers

Hiermit beantrage ich den Eintrag folgender Berechtigung in meine Lizenz LAPL(A):

- SEP
- TMG

Erklärung

Hiermit versichere ich, dass ich über die erforderlichen Sprachkenntnisse nach FCL.055 (= sogenannter Sprachnachweis) verfüge und bitte um Eintragung in meine Lizenz.

(Eine der Alternativen ist ausreichend; es sind jedoch mehrere Spracheinträge möglich.)

- Deutsch ist meine Muttersprache.
- Es besteht bereits ein Level-Eintrag in meiner Lizenz.
- Der Sprachnachweis ist beigelegt.

Mir ist bekannt, dass meine Erlaubnis nach ARA.FCL.250 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 sowie der LuftPersV beschränkt oder widerrufen werden kann, wenn die Lizenz durch Fälschung eingereicherter Nachweise oder durch missbräuchliche Verwendung von Zeugnissen erlangt wurde.

Mir ist bekannt, dass ich bei meiner fliegerischen Betätigung ein gültiges nach Teil-MED der VO(EU) Nr. 1178/2011 ausgestelltes Tauglichkeitszeugnis mitführen und zudem ein gültiger positiver Nachweis über die Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 des Luftverkehrsgesetzes (LuftSiG) vorliegen muss. Der Nachweis über die Zuverlässigkeitsüberprüfung ist nach aktueller Rechtslage fünf Jahre gültig.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers